

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizerische Monatshefte für Politik und Kultur**

Band (Jahr): **6 (1926-1927)**

Heft 5-6

PDF erstellt am: **15.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Duft brauner Erde steigt aus seinem Buche. Seine nicht leicht verständliche Psychologie überzeugt im Ganzen; nur die kleine Hilde ist etwas zu altklug geraten.

Helene Meyer.

Verzeichnis der in diesem Heft besprochenen Bücher.

- Bed, James M.:** Die Verfassung der Vereinigten Staaten; de Gruyter, Berlin, 1926.
- Brunner, Emil:** Philosophie und Erfahrung; Mohr, Tübingen.
— Reformation und Romantik; Kaiser, München.
- Büchi, Hermann:** Vorgeschiede der helvetischen Revolution; Gatzmann, Solothurn, 1925.
- Büll:** Die Organisation der christlichen Gemeinde; Mohr, Tübingen.
- Burckhardt, Jacob:** Gedichte; Schwabe, Basel, 1926.
- Enzyklika „Quas primas“:** Herder, Freiburg i. Br., 1926.
- Ernst, Edmund:** Das Wachstum der Religion aus dem Geiste; Haupt, Bern.
- Girardoux:** Siegfried et le Limousin.
- Gut, Walter:** Der Sinn freier Theologie; Drell Füssli, Zürich.
- Luther, Vom unfreien Willen;** Kaiser, München.
- Mordacq, General H.:** La mentalité allemande; Paris 1926.
- Näf, Werner:** Bismarcks Außenpolitik 1871—1890; Fehr, St. Gallen, 1925.
- Reinach, Edouard:** Eulogius Schneider; Rheinverlag, Basel.
- Rilke, Rainer Maria:** Duineser Elegien.
- Salis-Seewis, Guido v.:** Ein bündnerischer Geschichtsforscher vor hundert Jahren; Sauerländer, Aarau, 1926.
- Schaeffer, L. G.:** Stubenhanfel; Neuer Straßburger Verlag, Straßburg.
- Schidole, René:** Ein Erbe am Rhein; Wolff, München.
- Schulenburg, Werner von der:** Der junge Jakob Burckhardt; Monatana-Verlag, Zürich, 1926.
- Stern, Alfred:** Abhandlungen und Aktenstücke zur Geschichte der Schweiz; Sauerländer, Aarau, 1926.
- Tröltzsch:** Glaubenslehre; Duncker & Humblot, München.
- Vogel, Traugott:** Ich liebe, du liebst; Drell Füssli, Zürich, 1926.
- Witschi, Rudolf:** Friedrich der Große und Bern; Haupt, Bern, 1926.

Mitarbeiter dieses Heftes:

Otto Mittler, Dr. phil., Bezirkslehrer, Gränichen (Aargau). — Reinhard Beer, Zürich. — Jean Wigig, Dr. phil., Zürich. — G. S. Voellmy, Sekundarlehrer, Wattwil. — Wilhelm Sulzer, Dr. phil., Bern. — Hans v. Liebig, Prof. Dr., Bernried, Oberbayern. — Frä. Elisabeth Sulzer, cand. phil., Zürich. — Max Dechslin, Forstmeister, Altdorf. — Hector Ammann, Dr. phil., Aarau. — Karl Alfons Meyer, Kilchberg. — Alfred Niedermann †, Stäfa. — Eduard His, Prof. Dr., Zürich. — Rudolf Witschi, Dr. phil., Sekundarlehrer, Münsingen. — Hermann Hagenbuch, cand. jur., Baden. — J. H. v. Sprecher, Dr. jur., Chur. — Gerhard Voerlin, Dr. jur., Basel. — Erich Brock, Freiburg i. Br. — Helene Meyer, Dr. phil., Kilchberg.

Verantwortlicher Schriftleiter: Dr. Hans Dehler. Schriftleitung: Zürich, Steinhaldenstrasse 66. — Druck, Verwaltung und Versand: Gebr. Leemann & Co., A.-G., Zürich 2. — Abdruck aus dem Inhalt dieser Zeitschrift ist unter Quellenangabe gestattet. — Übersetzungsrechte vorbehalten.